

*„Your consciousness
is always altered“*

Daniel Kulla

Leben
im Rausch
Evolution, Geschichte, Aufstand

Leben
im Rausch
Evolution, Geschichte, Aufstand

Evolution, Geschichte, Aufstand

Daniel Kulla

Daniel Kulla
LEBEN
IM RAUSCH
Evolution, Geschichte, Aufstand



Der Rausch

- ❖ Fähigkeit vermutlich jedes Nervensystems, sich durch Änderung des eigenen Zustands Situationen zu entziehen & anders mit ihnen umzugehen
- ❖ evolutionäre Erweiterung & Spezialisierung: für immer mehr Probleme immer mehr Lösungen potentiell parat
- ❖ gehört zu den vielen menschlichen Fähigkeiten, die erst in Kooperation auf Augenhöhe zur Entfaltung kommen
- ❖ vor allem deswegen nicht als Fähigkeit bekannt, weil & damit wir uns beherrschen lassen – muss als Fähigkeit verstanden & angeeignet werden um Herrschaft loszuwerden

Übersicht

- ❖ **Rausch als Fähigkeit:** *raus & anders rein*
- ❖ **Rausch & Herrschaft:** *Unterdrückung & Vereinnahmung*
- ❖ **Kapitalismus:** *zu viel, zu oft, zu wenig*
- ❖ **Jenseits der Angst:** *Zusammenschluss der Arbeitskräfte*



APOTHEKEN

Gröhe plant Versandverbot für rezeptpflichtige Medikamente

Auf Schnäppchenpreise für Tablets, Salmiakpastillen und Dr. Fliegenbarts Wundertonikum hatten viele Patienten gehofft, nachdem die in Deutschland geltende Preisbindung für verschreibungspflichtige Arzneien für Versandapotheken mit Sitz im Ausland vom Europäischen Gerichtshof gekippt worden war. Da das Urteil den niedergelassenen Apothekern trotz Yalcid®, Renne® und Riopan® übel aufstößt, treibt CDU-Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe mit Hochdruck (170 zu 110) ein gesetzliches Verbot des Online-Versandhandels voran. Statt dessen plant er, die flächendeckende Beratung und Medikamentenversorgung durch ortsnahe Ein-Mann-Apotheken zu sichern. Diese werden im Polizeibeamtendeutsch „fliehende Händler“ genannt und bieten vor allem Geringqualifizierten und Migranten die Möglichkeit, auf dem deutschen Arbeitsmarkt Fuß zu fassen.

Rausch: läuft schon



Rausch: läuft allein

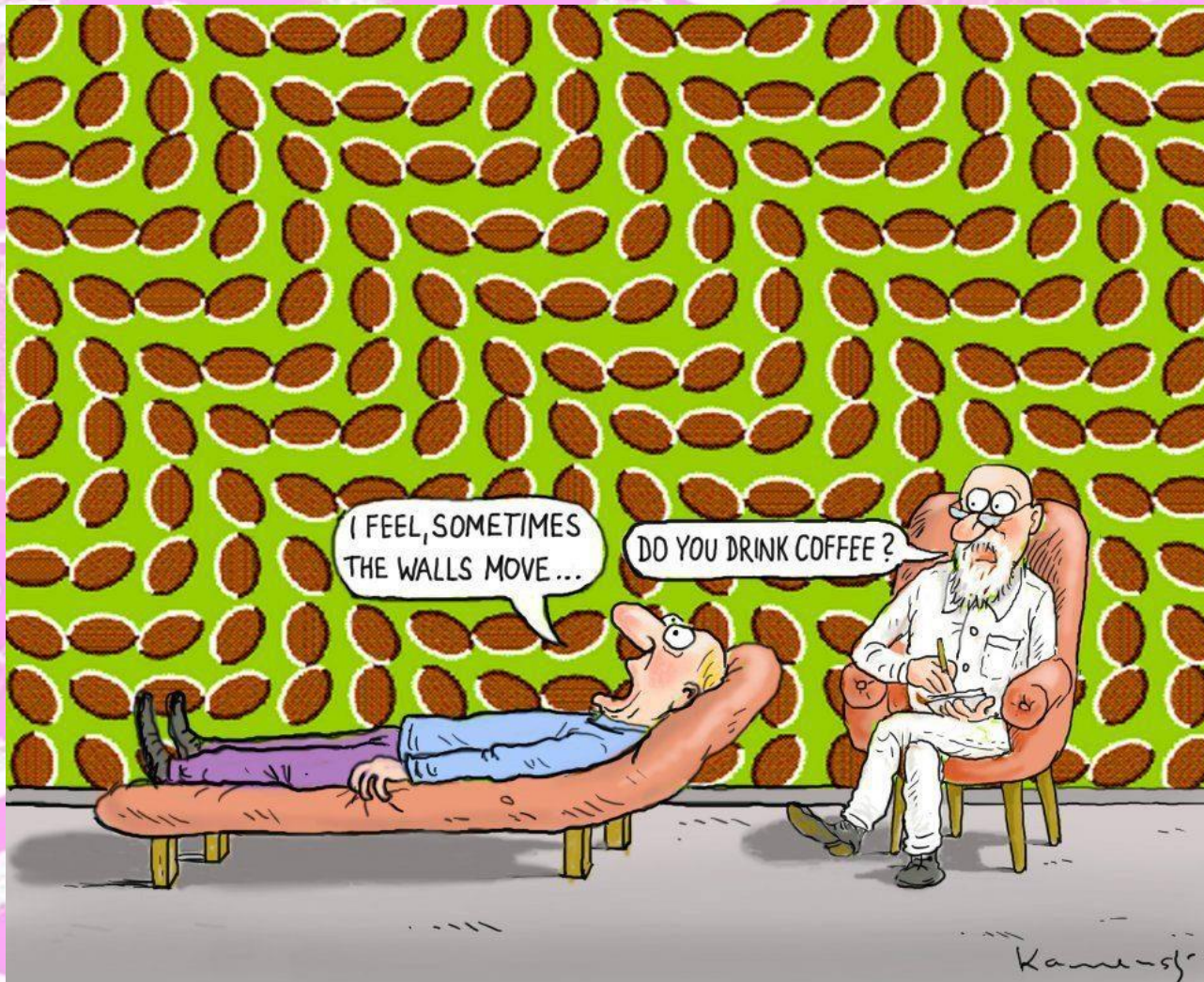


Rausch: läuft immer



- Costume?
- You're already in character.

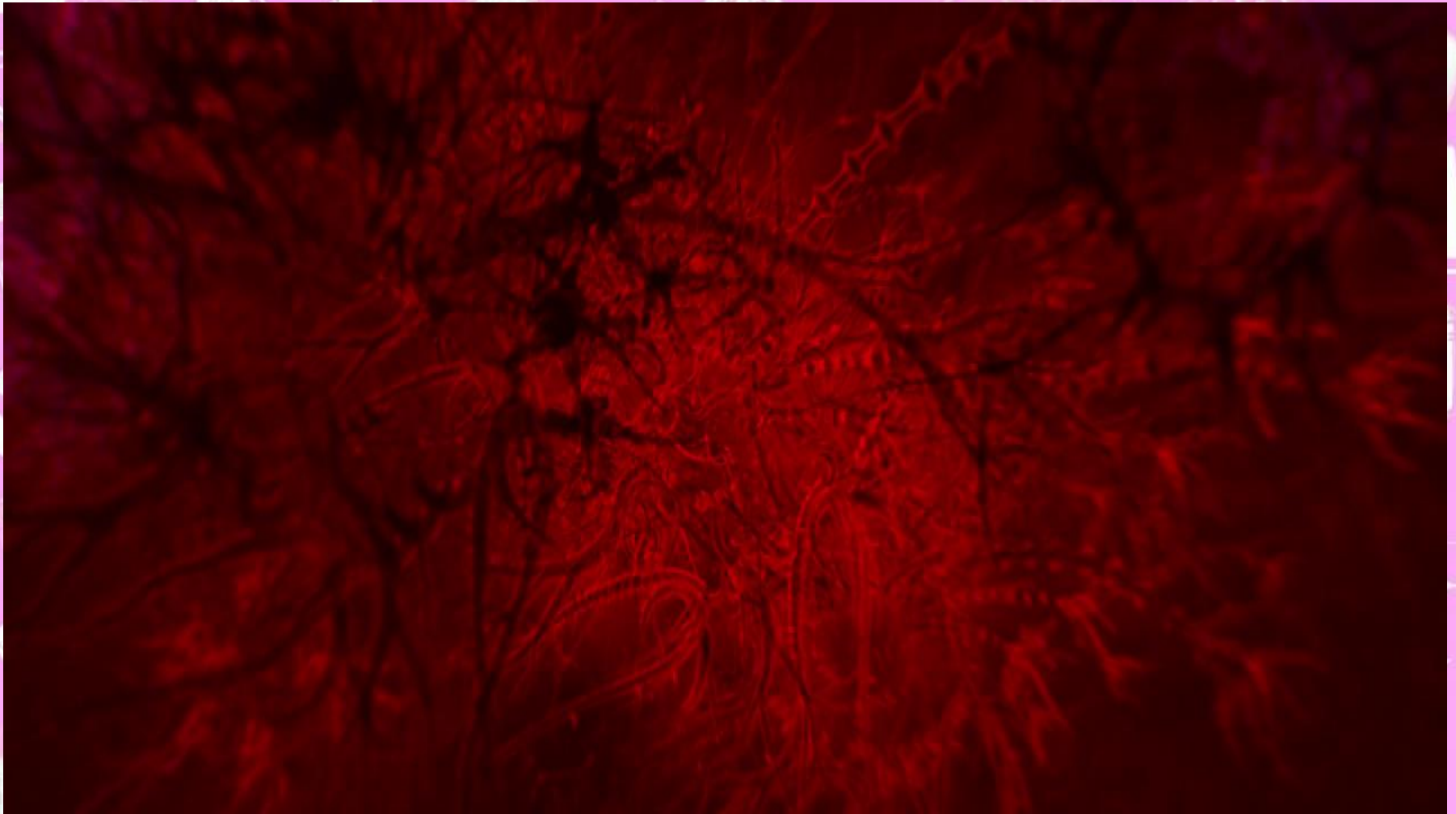
Rausch: läuft an



Rausch: läuft anders

Rausch	Nervensubsystem/ chemische Vermittlung	mögliche externe „Auslöser“
Euphorie/Lust	Endorphin	z.B. Opiate
Alarm	Adrenalin	z.B. Speed
Appetit	Endocannabinoid	z.B. Cannabis
Erkenntnis	Serotonin	z.B. Koffein, Gewürze
Traum/Vision	(psychedelisch/DMT?)	z.B. Psychedelika
Auflösung/Schutz	(Stromausfall/GABA)	z.B. Ketamin

Rausch: läuft aus



Rausch: läuft über



I'm so sorry I'm late. There's a great deal going on. And all at once!

Rausch: verläuft



Everyone Willow's ever met
is in that audience, including all of us.



Everyone Willow's ever met
is in that audience, including all of us.

Rausch: verläuft



Strassmans Erklärungsmodell für außergewöhnliche Zustände
das körpereigene Psychedelikum DMT
wird produziert, leakt ins Hirn, aktiviert den Sinn fürs Wunderbare
erst bist du nicht ganz dicht, dann bist du dicht
das wirkt wie im Traum, bei Ekstase, Angst und Schmerz
bei Überforderung und Schlaflosigkeit, bei Erschütterung
manchmal bei manchen auch im Normalbetrieb
bei manchen auch zu oft oder dauernd, was sie zu weit rausschiebt
die Frage ist: bis wohin beult sich die Wahrnehmung noch aus?
und ab wo beult sie sich dann nur noch ein?
ich ging im Kindergarten schon als Rotkäppchen
hab immer einen Weg gefunden um von ihm abzukommen

cuz I'm DMT
watch me explode

[Homer Simpson: "Gimme some inner peace or I'll mop the floor
with ya!"]

Rausch: verläuft



vielleicht wird dann alles genauso wunderbar und schrecklich
wie es tatsächlich auch immer ist
und das ist ganz schön viel und kaum auszuhalten
doch du mußt lernen damit umzugehen, denn es ist der Film da drin
der immer wieder anspringt und immer wieder losläuft
je mehr Ausnahmezustand draußen, desto mehr auch drin
du denkst, wenn ich's dekonstruier', kann's mir nichts mehr tun
doch nur weil du's dekonstruieren kannst, tut's immer noch weh
du erschrickst vor deiner Wirkung, vor der Rolle, die du spielst
es ist nicht in deinem Sinn, wenn, was du tust, nur auf dich verweist
schaust in dich rein und siehst:
"Dein Innerstes in dein Globalstes." (Julien Coupat)
und es ist auf Sendung und Draht

cuz you're DMT
I watch you explode

[Sandow: "Wir können bis an unsere Grenzen gehen - hast du schon
mal drüber hinweggesehen?"]

Rausch: läuft weg

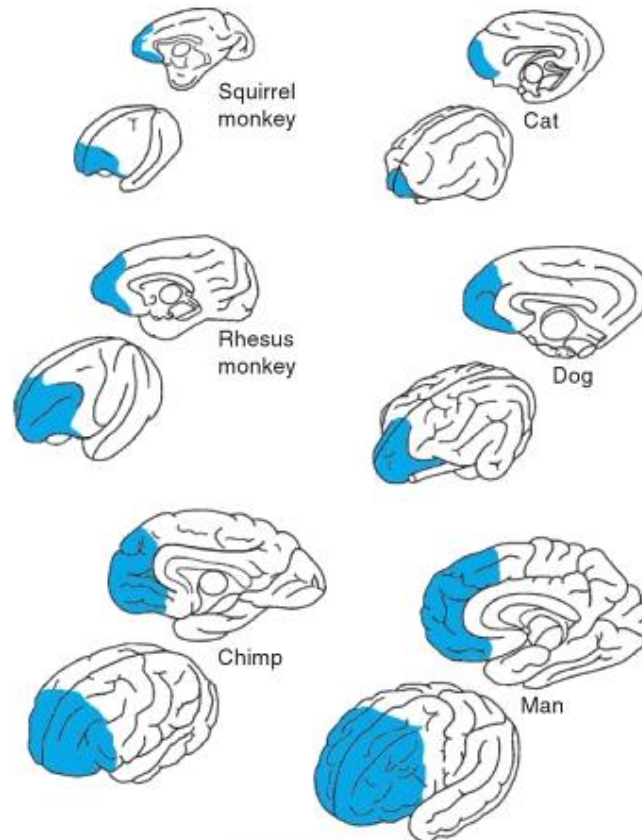


FIGURE 2.2 The prefrontal cortex (blue) in six mammalian species.

Rausch & Herrschaft

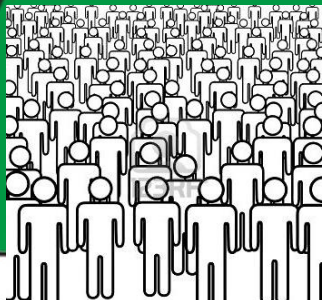
- **Unterdrückung des „falschen“ Rauschs**
 - selektive Verbote & Kontrollen
(Versammlungen, Substanzen)
 - Personalisierung, Dämonisierung
(Hexen, Dealer)
- **Verwaltung & Kanalisierung**
 - Monopolisierung als Bedürfnis
(„Ventilsitten“, „Gesellschaft des Spektakels“)
 - „Ausrüchterung“ durch „richtigen“ Rausch
(Arbeitsdrogen, „Konzentration“, „flow“)



Das Spielfeld heute

überschießende Elemente

bürgerlich-kapitalistische Gesellschaft



Ausnüchterung

Drogenindustrie

Das Spielfeld heute

warenproduzierende Klassengesellschaft

Vermittlung über den Tauschwert von Waren

Fetischcharakter: Verdinglichung & Personalisierung von Beziehungen



bürgerlich-kapitalistische Gesellschaft

Das Spielfeld heute

addict = ideal customer

illegaler Arbeitsmarkt

Deckung eines bestehenden Bedarfs

bürgerlich-kapitalistische Gesellschaft



Rausch als Ware

**Beispiel:
Atem-
übung**



**erklären
gegen
Geld**



**Dienst-
leistung**

**Beispiel:
Hanf-
pflanzen**



**Anbau
zum
Verkauf**



**Waren-
produktion**

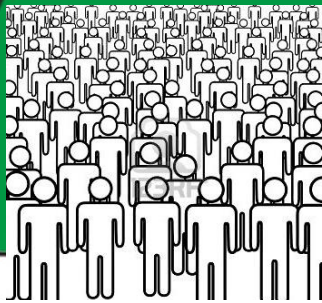
Gesundheit

- **heißt im Kapitalismus grundsätzlich nicht:**
 - ob's dir gutgeht
 - ob du dich wohlfühlst
- **sondern:**
 - ob du für Staat und Kapital zu gebrauchen bist
 - ob du für deine Gesundheit bezahlen kannst
- **Krankheit heißt entsprechend:**
 - Schaden am Arbeitskraftbehälter Mensch
 - Profitquelle für die Gesundheitsindustrie

Das Spielfeld

überschießende Elemente

bürgerlich-kapitalistische Gesellschaft



Ausnüchterung

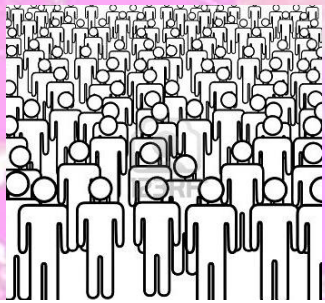
Drogenindustrie

Entstehung des Spielfelds

Vorgeschichte ca. ab 1500

**Protestanten/ Bürgertum
wollen
nüchterne Staatsbürger
& Arbeitskräfte**

**mythisch-religiöse
Stammes- &
Feudalgemeinschaft mit
abergläubigen
Untertanen**



Ausnüchterung

vs.



Ancien régime

Entstehung des Spielfelds

Die Dialektik der Ausnüchterung

(teuflischen) Rausch aus Heiligem & Profanem austreiben

Entgegensetzung von Rausch & Verantwortung
(„getrübtes Urteilsvermögen“)

Ideal der Mündigkeit durch Abwesenheit von Rausch



Ausnüchterung

Entstehung des Spielfelds

Die Dialektik der Ausnüchterung

koffein- & askesegestützte Ausnüchterung: „Aufklärung“

praktisch: Dauerentzug, Sucht nach Ersatz- & Aufputzmitteln, erbarmungslos gegen Genuß & Rausch

Überzeugung, eigener Rausch wäre kein Rausch, eigene Herrschaft keine Herrschaft (Tyrannei), eigener Mythos kein Mythos & heute eigene Ideologie keine Ideologie

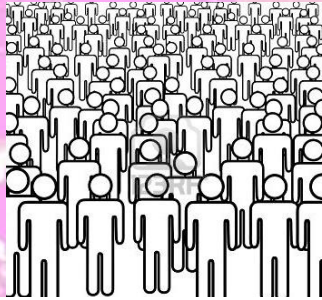
Ausnüchterung

1. globale Verbotswelle

vor etwa 100 Jahren

**Protestanten/ Bürgertum
wollen
nüchterne Staatsbürger
& Arbeitskräfte**

**Kapital braucht
Konsumenten
für Schmerz- &
Rauschmittel**



Ausnüchterung

vs.



Drogenindustrie

1. globale Verbotswelle

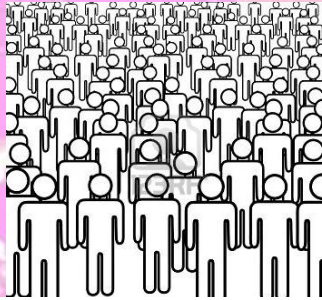
vor etwa 100 Jahren

„Prohibition“

„Drogenkonventionen“

Kartellbildung

„Drogenkonventionen“



Ausnüchterung

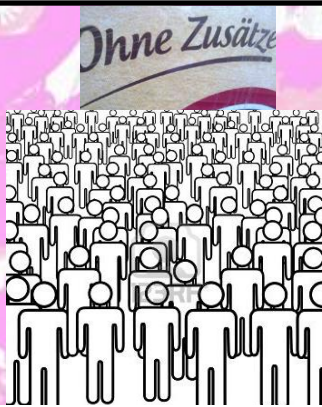
vs.



Drogenindustrie

1. globale Verbotswelle

- Ergebnis: negative Lösung
 - global-staatliche Kontrolle über Konsum
 - internationale Kartellierung von Produktion & Vertrieb
- positive Lösung im Kapitalismus nicht möglich:
 - Menschen als Arbeitskräfte & Konsumenten nützlich
 - Sucht/Abhängigkeit lukrativ – legal wie illegal



Ausnüchterung



vs.



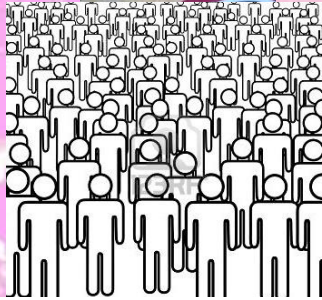
Drogenindustrie

1. globale Verbotswelle

Hinterlassenschaft:
Die kapitalistische Rauschwelt

Verbot
&
Kontrolle

Sucht/Abhängigkeit
&
Betäubung



Ausnüchterung



vs.



Drogenindustrie

1. globale Verbotswelle

Hinterlassenschaft: Die kapitalistische Rauschwelt

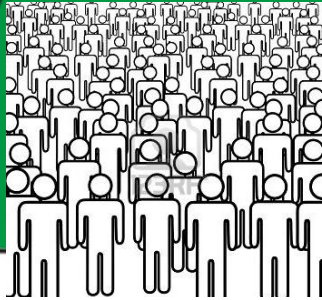
„Das Grundproblem der Kapitalherrschaft besteht darin, dass die lebendige Arbeit unterworfen, kontrolliert, gegängelt werden muss, das Kapital die lebendige Arbeit seinen Verwertungsinteressen unterwerfen muss, aber zugleich nicht jede Eigeninitiative, jede Spontaneität, jedes autonome Agieren und Reagieren einfach ersticken darf.“

(Hanloser/Reitter: Der bewegte Marx)

Das Spielfeld

überschießende Elemente

bürgerlich-kapitalistische Gesellschaft



Ausnüchterung

Drogenindustrie

LSD, Dope & die 60er

überschießende Elemente



Wunsch nach Gesellschaftsveränderung & anderem Leben verbindet sich mit überschießenden Elementen der Rauschmittel

durch gezielten Gebrauch Leben anders einrichten & sich zu anderen anders verhalten, also die *Verhältnisse* zu ändern

praktische Grundlage (neben Wiederentdeckung von Dope):
die neue Substanz LSD

LSD, Dope & die 60er

ab Mitte der 60er: Repressionswellen...

- gegen Schwarzenbewegung & Antikriegsbewegung
- gegen LSD („*they don't want to work or go to war*“) – Verbot 1965/66

...greifen ineinander

- Verschärfung der Drogengesetze allgemein, Forschungsverbote
- Begründung durch subversive Wirkung („*Einstieg in den Terror*“)
- Verhaftungen wegen realer & fingierter Drogenvergehen („*two joints*“)
- Geheimdienste lenken illegalen Drogenhandel gegen Aufstandszentren

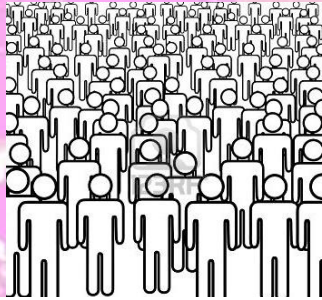
Unity of Oppression (Weather Underground: „*Freaks are revolutionaries & revolutionaries are freaks*“) in Komplizenschaft & blutiger Repression erstickt

2. globale Verbotswelle

überschießende Elemente



vs.



Ausnüchterung



Drogenindustrie

Heute: Trümmerhaufen

- überschießendes Element (bis auf Ausnahmen) verpufft
- Drogenkartelle, die Staaten kontrollieren & auflösen (Mexico)
- Legalisierung unter ordnungs- & steuerpolitischen Abwägungen
- teilweise Toleranz gegen Konsumenten (in Europa) geht einher mit einmütiger Verfolgung von Kleindealern



Zu oft, zu viel

- Enteignung der Fähigkeit, Fokus auf *“Auslöser”*:
 - *Verdinglichung Rauschware, “Tickets”*
 - *Personalisierung Dealer*
- Abhängigkeit, Überforderung → mehr Rausch
- permanente Krisen → permanent mehr Rausch
 - zu oft: *“Sucht”* (abhängiger Rausch)
 - zu viel: *“Psychose”* (Selbstüberforderung)



dying on
the inside

Rausch & Angst

Angst vor „Kontrollverlust“ als Schwäche & Anlaß zu Übergriff

Rollen: berauschte Angreifer, berauschte Opfer
→ reales Zusatzrisiko „*bad trip*“,
Vorenthalten von Veränderungspotential

Soziale Medien hindern Jugendliche am Trinken

BERN. Wer zu viel trinkt, läuft Gefahr, sich mit peinlichem Verhalten zu blamieren: Darauf macht das Bundesamt für Gesundheit in seiner neuen Kampagne aufmerksam (20 Minuten berichtete). Dass Alkohol einen zu Handlungen veranlassen kann, die man am nächsten Tag bereut, kann schwerwiegendere Folgen haben als früher: «Heutzutage herrscht gerade bei Jugendlichen das Bewusstsein, dass jeder

Ausrutscher am nächsten Tag auf Youtube zu sehen sein könnte», sagt Emmanuel Kuntsche, Projektleiter bei Sucht Schweiz. «Diese Angst, dass sich solche Aufnahmen weitverbreiten, existierte vor zehn Jahren noch nicht.» Kuntsche geht davon aus, dass dies einer der Gründe dafür sein könnte, dass der Alkoholkonsum bei der jungen Generation zurückgeht.

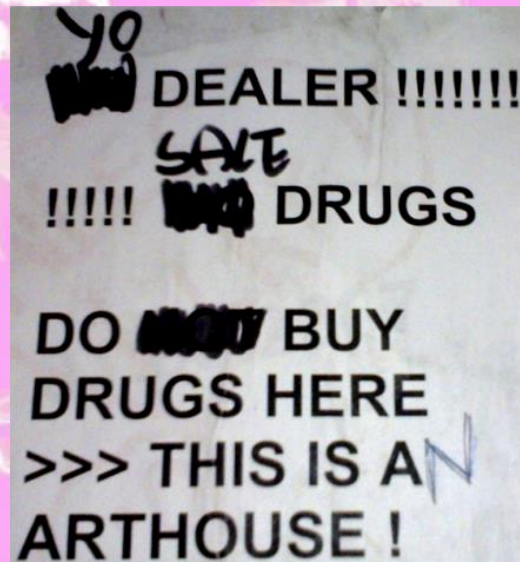
Auch Holger Schmid, Gesundheits-

psychologe an der Fachhochschule Nordwestschweiz, sagt: «Die Sozialen Medien beeinflussen das Trinkverhalten.» Generell sei zu beobachten, dass Jugendliche die Selbstkontrolle nicht verlieren wollten. Wenn getrunken werde, finde das oft im Freundeskreis statt, sagt Kuntsche. «Doch Jugendliche treffen einander immer öfter nur noch virtuell – daher fallen viele Trinkgelegenheiten weg.» L0s

Jenseits der Angst

Tagesaufgaben

- Rausch zugänglicher machen, aber rücksichtslos & wirksam über Irrtümer & Fehler aufklären
- „Trots anknallen, Hedos in die Produktion!“
- Konsum entkriminalisieren, Solidarität mit Dealern



yo ~~DEALER~~ !!!!!!!
SALE
!!!!!! ~~DRUGS~~
DO ~~NOT~~ BUY
DRUGS HERE
>>> THIS IS AN
ARTHOUSE !

Jenseits der Angst

Lage

- es gibt diesen Bedarf
- wird riskant & prekär bedient
- Legalität fuzzy & historisch kontingent
- Repression trennt Konsum & Distribution

Was tun?

- Widerspruch betonen
- eigenes Privileg nutzen
- Dealer als Arbeitskräfte
- eigenes Bestochensein durchbrechen

Jenseits der Angst

- **Synthese aus mündigem, bewußtem Subjekt & kontrolliertem Rausch – was das heißen könnte: „Üben, üben, üben!“ (Wolfgang Neuss)**
 - zulassen, langsam herantasten: Dosierung, Set & Setting
 - Bedenken von Rahmenbedingungen, Nachwirkungen & Folgeerscheinungen, möglichen Schäden, Vorkehrungen
 - Bewußtseins- & Persönlichkeitsveränderung prüfen
 - so genau wie möglich herausfinden, wozu Organismus fähig ist & wozu nicht, was er aushält & was nicht

Jenseits der Angst

- **Situationen mit weniger Angst schaffen**
 - reale Ebenbürtigkeit
 - aktive Gegen-Ermächtigung
- **Herrschaft überwinden**
 - ausweichen (*Rausch*) & verbinden (*Lust*)
 - Zusammenschluß, Produktionsmittel übernehmen
 - für Bedürfnisse produzieren, Fähigkeiten fördern

No one wants to fight patriarchy alone.

Make friends.





ARBEITSKRÄFTE
Eine Klasse, überall.

classless Kulla Weblog:



- Rausch
- Lust
- Ideologie
- Klassenkampf

<http://www.classless.org>

